

BEBAUUNGSPLAN und ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN „AISCHBACH 2. ÄNDERUNG“

ANLAGE: Begründung zum Bebauungsplan und den örtlichen Bauvorschriften.

Es gelten - Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. der Bek. v. 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. 1, S. 132), zuletzt geändert am 22.04.1993
- Planzeichenverordnung 1990 (PlanZVO 90) vom 18.12.1990 (BGBl Teil 1, Nr. 3)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. B.W. Nr. 24/08.09.1995, S. 617), zuletzt geändert am 14.12.2004.

VERFAHRENSVERMERKE

Als Entwurf gemäß § 3 (2) BauGB ausgelegt vom 10.02.2006 bis 13.03.2006
Auslegung bekannt gemacht am 02.02.2006

Als Satzung gemäß § 10 BauGB vom Gemeinderat beschlossen am 24.05.2006
Ausgefertigt, Vaihingen an der Enz, den 25.05.2006
Bürgermeisteramt

gez.
i.V. Nestle
(Bürgermeister)

Satzungsbeschluss bekanntgemacht und in Kraft getreten am 29.06.2006

Vaihingen an der Enz, den 29.06.2006
Bürgermeisteramt

gez.
i.V. Nestle
(Bürgermeister)

TEXTTEIL

Die 2. Änderung erfolgt ausschließlich textlich: die geltenden Planungsrechtlichen Festsetzungen des Plans „Aischbach“ (siehe Textteil 2.0) werden folgendermaßen ergänzt:

2.0 Planungsrechtliche Festsetzungen

2.9 GE, GEe und Glg :

In den genannten Gebieten GI und GE sind Einkaufszentren, großflächige Einzelhandelsbetriebe sowie sonstige großflächige Handelsbetriebe im Sinne von § 11 (3) BauNVO 1990 unzulässig.

Alle übrigen zeichnerischen, textlichen und sonstigen Festsetzungen des Bebauungsplans „Aischbach“ bleiben unberührt.

Aufgestellt:
Vaihingen an der Enz, 24.11.2005
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung